1592

Zu wissen vnd kündt sey iedermen-
iglich mit diesem Brieff, wo der zu lesen für
kommt, an allen orthen vnd enden, auch bei in den
gerichten, Vornemblich dieser herrschafft hören,
Vnd wo ob die Notturfft erfordern würde, Das
heut dato, als Ich Hans Mezzmer dieser Zeit des
Wolgebornen herren Hrn Eünraden des H: Röm:
Reichs Erb Marschalchen, herren zu Pappenheim
Landtgrauen zu Stüelingen, herren zu Hörens
meines gnedigen herren Stabhalters zu gericht ge-
sessen, Vor Verbannen gericht daselbst zu schönen
Vnd für kommen ist, der Ehrngast Melcher Förster
Bürger zu Engen, sambt etlichen burgern daselbst
Vnd dieser zeit darzu verordneten fürsprechen ge-
richtlich fürbringen, Vnd erklären lassen, Das
Vnd demnach Er, sambtlich, Vnd besonder gedachter
förster, etliche Vnterschidliche Hüse zu Walds-
ingen im Hegöw ringshalb vnd nun lange Zeit here
in ruewiger possess gehabt, ab einem gütlein,
so Vrsprünglich Mattes Gerlins Gut genannt wor-
den, Nun aber aus Vnwissenheit Vnd Vergessen
nicht allein, Ihre Vorfahren selig, sonder auch

Villeicht

A I 1571

Villeicht vnd gedringenne Not vnd Armut der
Hinsleut, solich gut offt vnd vil inn vnd auss-
halb des fleckens von ainander Zerthailt, Zer-
rissen, Vrenderet, Ja offne reissen vnd Gewillig-
ung, so wol der Oberkait, als der Hinsherren,
gar Verkaufft, Vertauscht vnd Verseczt worden,
Auss denen Vrsachen, grosse schedliche Vnrichtigk-
eiten erwachsen, also, das in kein gründt
liegt reissenschafft, Vil weniger in ain besten,
die Verbar gebraucht werden mögen, Was für
stuckh in dieses Gut Vorumben gefarrt,
Dieweyl die, der Hinsen nit allein Vast Ver-
greifft, sondern auch mit der Zeit gar Krumb
Zu kommen, sich bekhomen müesten, mit anger-
gnugtem vnbesitzen bitten, die Hinsleut mit
Recht dahin Zu reichen Vnd Zu verkhumen, solliche
Hins mit gereissen ligenden Vnderkhummette
stuckhen vnd gütern nach Hinss gütt Recht vnd
dieser Herrschafft Herkhumen brauch vnd gewonnhait
Ihnen die verstehen vnd Zuberreichen, als dann
auch am bestendig Verbar von Oberkait wegen
auffgericht vnd Zu verfahren.

Ob

Ob müss etwa die Hinsleut sich dessen rechtlich Zuer-
erhren vermaint, in massen Ihnen Ir Ordenliche
recht Zugelassen, Da ist dann auf gethanen fur-
trag, Anterwort, red vnd gegenred, auch gnugsa-
mer gerichtlicher berat schlagung vnd verwegung der
Vnvermeidenlich Notturfft vnd angenemlicher
gelegenhait, auch vmb mehrere richtigkeit willen vnd
sonderlich Zuuerhuetung hinfüro weitterer Ir-
rung vnd Verwirrung dieses vnd anderer fur-
fallen, mit Zulassung der Oberkait endtlich
mit ainhelliger Vrtel Zu recht erkhannt, Das
gedacht Hinsleut alle, vnd ain jeder sonderlich
seinem antheil Hins, so weil Er dessen bekantlich
vnd gestendig, seinen Hinsherren mit gereissen
Vnderkhummeten stuckhen, als Ackhern vnd Wisen
Zu ersetzen vnd ein Zu recht gnug, Zuuerrichten
schuldig seien, nach Hinsgütt recht, vnd der Herr-
schafft Herren altem gebrauch vnd gewonnhait.
Das also vnd hierauf abgedachtem Melcher Forsten,
Thrbuss Erwerb von seinem thail Zuerlegen, so Martt
Görlitz gewerst, Zinst drey Viertl Korn, drey
Viertl Waggen, drey Viertl Haberen, Zwantzigk
Air, ein Hünnlein, drey schilling pfenning,

A I 1571

Hallischen Zinse sollt Thebus Engerin mit seinen Mitverwandten verrichten.

Item bei Hallig, und erstlich in d Holzet Hällig, anderthalb Virling ackers, ob Mensch Hansen Haus, stost aufs Allmendt.

Item ein halb Jauchart ackers in Erdprüsslin, stost auf Friedlin Zellings Acker.

Item in der Hällig Oberriedt, drey Virling ~~Wiesslin~~ in gsrell, stost eines orts auf Jacob Uglern,

weisslin

Item drei Virling ackers bei Gerlins Hag, stost an der strass.

Item drei Virling ackers im Sperbers Riedt, gin, ein orts auf Uslin Berrern.

Item ein halb Jauchart auf Hasslach, auf Hansen Hallern reben.

Item in der Boden Hällig, drey Virling ackers im breiten berg, Arnolin Böhen berg.

Item ein halb Jauchart ackers am Vetten berg, stost einorts auf Thoni Hallern.

Item ein halb Jauchart am Anhalsinger stryg.

Item anderthalb Virling ackers am Steinbrunlin, stost auf die strass.

Item

Item ein halb Mannmat Wiesen in Nöten, stost ein, ab einorts an Uslen Berrern.

Item ein Virling Wiesen am Betta riedt, stost ans Allmendt.

Item ein Virling Wiese, Vetter Stoffa Wiesen gartten stost herab auf den Krug Hans Mesmers.

Item ein Virling Wiesen Vetten, stost an Ihn selbst, an sein ackern.

Item ein Virling an seinen garetten, stost an Uslen Berrers ackher aus und ein, verliehen gart ganz, der Gemaind auf berg des Wuscher Viers verpfendet stehet.

Weitter, so hinfet Heiss Vogt zu Wellenstingen, dem Melcher förster, aus von seinem Thail güetlin so von Martel Hälli, zellonet, drei Viertel ein drai Viertl Roggen, und dreimzig eier.

Ursine ist zu Verpfendung mit aufhelliger Vrtel Vorgriff gewärdet und relamt, wie volget,

Explicit in der Oberriedt Hällig, ein halb Jauchart ackers im gsrell weisslin, einorts stost auf Jacob Uglern.

Mehr ein halb Virling ackers im Rosn,

Item ein halb Jauchart ackers aufm Hasslach.

Item

Item in der Boden Fällig, ain halb Jauchart ackers hinter Gerlings Schewr, stosst gegen ecärts auf gand Mressmeren.

Item anderthalb Virling ackers am Vntern berg, greanb ecärts auf Adam Gerlings erben 3 Vntertail.

Item anderthalb Virling ackers im Erdtpreisslein stost greanb ecärts auf gand Vischern, klain Jacobs Hosn.

Item ain Virling ein garten, Vntrem Rattn ackers gelegen, stoßt gegen auf ecärts auf Jacob Ogleen.

Item ain Virling Wiesen bei Zotta riedt.

Weitter so hinfüro gand Felder fir Velle gingen von seinem thail gerthum, so von Klatts Gerlings gut herkomet, aber remeltem Melchior Forstern Vnd seinen erben, drei Virtl Kern, drei Virtl Roggen, Acht Virtl haberen, drey schilling Vnd dreizehig aire, draij güterlin.

Diesen hinfüro verfiehrt gand Felder vor grenst mit sein nasi Volgenden stukhen.

Erstlich, in der fällig Oberriedt, ein halbe Jauchart ackers

ackers im Pülle thal, stost gegen ecärts auf Allmendt.

Item zwo Jauchart ackers im thal, stost auf Allmendt.

Item anderthalb Virling an Stroffan Wiesen eingart stost auf Allmendt.

Item ain halb Jauchart am kreuzen ball, stost an gierten gas.

Item in der Holtzet Fällig, drei Virling in der Tgölle, stost gegen ecärts auf Allmendt.

Item anderthalb Virling ackers Vntrem lang gas.

Item ain Virling in Erdpreisslein, greanb ecärts an klein Jacobs hosn.

Item ain halb Jauchart ob dem langen Jagbrunnen so Vorcheilen ain Wiese gewest.

Item in der Boden Fällig, ain halb Jauchart beim hohen brünlein.

Item drei Virling beim hohen brünlein, Vnter Simon Reynat auf Vnd in.

Item anderthalb Virling bei d Wetten, auf Hansen Fürsten erben.

Item ain halb Mannmat Wiesen oben im Erlen, an all.

A I 1571

allmendt auf vnd nider / Item ain Viertling Wisen am Lusta Kindt / stost auf allmendt /
It noch ain Viertlig Wisen Vnter Steffan Wisen garett /

Solliche benantte stuck alle vnd ain iedes insonder gitt / vnd fürligen vnd angregben / nach Klagsiger gehabter erkundigung der Vrtelsprechen vnd mein Hans Mersmans dieser zeit gericht vnd stabhaltter nit allein furgeng / sonder auch last den dritten thail besser dann d Hirs dieser zeit erfunden / gerichtlich gemarkt / gesatzt vnd rechamt / also auch ab benantem forsteren / nun vnd zu ewigen zeiten Von vnd Vor Verbannen gericht / allermassen ain Hinsgut die forderen gebürt vnd vermöten ist / bestes form vnd nach ab stegbens braus vnd recht / ab / Vnd an stab / wie sich gebürt / gefertiget / Vorbehalten auch Von Oberkeit wegen bestätiget / Vnd sondlich auch diss geordnet ist / Das nun vnd fürwig zeiten dieser fertigung gitt kraft vnd macht haben soll / darwider niemandt zu sein / noch zu thun / sich Vnterstehen / auch weder Hinsleut noch Hirs herren / der abgestorbenen stuck vnd gütter / noch Hinse / anderen vnd fremdden / ausserhalb

abein

abein dissen / die zuvor an diesem güetlein vnd Hinse thail haben / Hinen kauffen noch Hinveränderen macht haben sollen / ahne der Oberkeit vnd Hinsherren sonder vnd sonderliche anfellige bewilligung / bei Vermeidung vnnachläsiger straf vnd verlierung seiner gerechtigkeit / ohne so darwider verhandlet /

Wann dann solliche vernüwerung / ersetzung vnd fertigung mit zulassung vnd in beisein / (an statt der Oberkeit) des Edlen vnd Vesten Christoffen von Taubenheim / dieser zeit abgeordneten meines gnedigen herren zu Cassenburg / Verordneten Land- vnd Ober Vogts furgangen vnd beschehen / Ihre mehrgedachten forsteren auf allbereden brieff mit Vrtel vnd Recht rechamt / Ir auch Vmb Verschutt vnd glaubleiher dingen ihren solliche fertigung an statt ainer Erbar selb Vrtelsgang vnd mehr angelanget / Do ist auf bevelch dieser Brieff vnd Erbar Ir beständiger ewiger vnd Vnwiderruflicher Vergewisung ebbenanter Hinsen / auf stark vnd gütter Ihre vnd seinen erben / mit abgedachts zu Land- vnd Ober Vogts ahnlichen Insigel / (dweil Ir der Vogt vnd stabhaltter nit aigens sigels nit gebrauchen)

be-

A I 1571

bacraffiert und rissentlich entfallt worden, Inderes
Ihme Landvogt Simon neben Irer und Ambts
Verwaltung Hinwerfen aber mehr abtrag er,
mehrern Unsern gnedigen Herrn, an Ihren
rechten, gerechtigkeiten, frey: Und Herrligkeite
in allewegen ohne nachtail und schaden, gehalt
Und zugeben im schloß Hr Lungen den Letzten
den Ires Letsten Monats Januarij, Ins Eintausent
fünfhundert, Zwey Und Neuntzigisten Jare &c

A I 1571

A I 1571